



Datum: 03.11.2010

Ort: Binzmühlestrasse 14, Raum BIN 3.D.27

Uhrzeit: 12.30 –13.30Uhr

Titel: Psychobiologische Effekte von Stress bei Paaren: Eine experimentelle Studie

Referent: lic. phil. Janine Germann

Abstract:

Studien zur Funktion der Hypothalamus-Hypophysen-Nebennierenrinden-Achse in der Regulation von endokrinen sowie immunologischen Prozessen zeigen klare Geschlechtereffekte. Zudem beeinflusst bei Frauen die Zyklusphase sowie die Einnahme von hormonellen Verhütungsmitteln die biologische Stressreaktion. Da die Unterstützung vom eigenen Partner bzw. von der eigenen Partnerin unter Stress eine spezielle Rolle einnimmt, wurden anhand einer experimentellen Studie knapp 200 Paare – ein Drittel der Frauen ohne hormonelle Verhütung, zwei Drittel mit Gebrauch hormoneller Verhütungsmittel – hinsichtlich ihrer endokrinen (Cortisol) sowie physiologischen (Herzrate) Stressreaktion untersucht. Es wurden drei experimentelle Bedingungen unterschieden: nur die Frau, nur der Mann oder beide Partner durchliefen einen standardisierten Stresstest. Neben videographierten Interaktionszenen vor und nach dem induzierten Stress wurden verschiedene Fragbogen (State und Trait) eingesetzt.

Die Ergebnisse legen nahe, dass die hormonelle Verhütung nicht nur den Anstieg des Cortisols bei Frauen unter Stress beeinflusst, sondern auch die Erholungszeit. Ein Indikator für eine angemessene Stressreaktion nimmt zudem die Herzratenvariabilität ein. Neben den rein biologisch ausgerichteten Daten werden auch Ergebnisse in Kombination mit ausgewählten Videodaten präsentiert.